

Vierländer VENNBAHN Tour

Die Vennbahn, mit 125 Kilometern einer der längsten Bahntrassen-Radwege Europas, wurde im Juli 2013 offiziell eröffnet. Für die belgischen Ostkantone und die benachbarten Regionen in den Niederlanden, in Luxemburg und Deutschland ist dies ein Meilenstein in der Tourismusgeschichte. Ursprünglich verband die Vennbahn die Industriezentren von Aachen-Rothe Erde auf dem kürzesten Wege mit Ulflingen, wie das heutige Troisvierges in Luxemburg einst genannt wurde. Seit 2013 fahren Radfahrer auf der ehemaligen Bahntrasse und durchqueren mit dem Drahtesel die Landschaften der Eifel und Ardennen - ohne nennenswerte Steigungen (durchschnittliche Steigung nur 2%!). Die Vennbahn wurde zur 'Radstrecke des Jahres 2014' gekürt. Mit der Anbindung der Vennbahn Strecke zu einer längst bekannten Route zwischen der niederländischen Stadt Maastricht und Luxemburg ist eine einmalige und wunderschöne 8-tägige Radrundfahrt entstanden. Diese Radroute von Maastricht nach Luxemburg wurde in den neunziger Jahren des vorigen Jahrhunderts vom Amsterdamer Geografen Paul Benjaminse ausgetüftelt. Er wollte eine hügelige Radverbindung zwischen den Niederlanden und Luxemburg finden. Die Strecke, Teil der Radreise von Amsterdam nach Rom, verläuft auf gut ausgebauten Radwegen und auf verkehrsarmen Nebenstraßen. Sie führt zu den schönsten Flecken im 'Grünen Herz von Europa', darunter auch das belgische Naturreservat Hohes Venn-Eifel. Übernachtet wird in 3- und 4-Stern Hotels*), wobei das Frühstück und die Gepäckbeförderung im Preis inkludiert sind. Kurzum: eine einmalige und unvergessliche Radtour durch der Eifel und den Ardennen. Für diese Tour brauchen Sie ein Rad mit mindestens 21-Gängen oder ein Elektro-Rad.

1. Tag: Anreise

Anreise in eigener Regie nach Maastricht. Beim Starthotel in Maastricht gibt es kostenlose PKW-Parkplätze. Nach der Begrüßung mit Kaffee und Kuchen sollte man den Besuch des Städtchens Maastricht nicht versäumen.

2. Tag: Maastricht (NL) - Eupen (B) ca. 55 km

Nach dem Start in Maastricht geht's gleich nach Belgien. Vorbei an Gemmenich und dem ehemaligen Kleinstaat Moresnet (1816-1920) kommen Sie zur Burg in Raeren. Im Inneren dieser Wasserburg kann man das Töpfereimuseum besuchen. Genüsslich radeln Sie weiter nach Eupen, die Hauptstadt der Ostkantons.

3. Tag: Eupen (B) - St. Vith (B) ca. 60 km

Sehr bemerkenswert an diesem Tag ist das Motto, das für fast die ganze Strecke gilt: 'freie Fahrt für Radfahrer'. Vorbei an der Staumauer vom Stausee Eupen, durch unberührte Natur, leicht bergauf im Naturschutzgebiet Hohes Venn-Eifel. Sie erreichen den höchsten Punkt der gesamten Reise: 660 m ü. NN. Ab Kalterherberg folgt die Route dem Vennbahn-Radweg. Freuen Sie sich auf das ehemalige Bahnhofsgelände von Sourbrodt und die Montener Schinkenräucherei. Sankt Vith ist das nächste Etappenziel.

4. Tag: St. Vith (B) - Clervaux (L) ca. 50 km oder 25 km (18 km mit der Bahn)

Weiter südwärts Richtung Luxemburg. Auf dem Vennbahn-Radweg gelangen Sie nach Burg-Reuland: der vielleicht beeindruckendsten Burgruine Belgiens. Hier lohnt eine Besichtigung. Anschließend fahren Sie nach Luxemburg. Ein kurzer Weg ist es dann noch nach Troisvierges. Hier haben Sie 'die Qual der Wahl': weiter mit der Bahn durch das Tal bis zu Ihrem Etappenziel Clervaux oder meistern Sie die landschaftlich wunderschöne Route mit so manchen Steigungen, aber auch mit herrlichen Abfahrten, mit dem Fahrrad?

5. Tag: Clervaux (L) - Bütgenbach (B) ca. 65 km

Einige Steigungen erwarten Sie heute auf der Strecke nach Bütgenbach. Vorbei am Dreiländerpunkt Luxemburg-Belgien-Deutschland rollen die Räder durch das Ourtal. Die Strecke führt fast zwanzig Kilometer in leichtem Auf und Ab auf wenig befahrener Straße. Ein landschaftlicher Höhepunkt der Reise. Wo das Ourtal nach Osten abbiegt, führt Ihre Route mit einigen Steigungen weiter nordwärts. Einmal oben, folgen Sie einer aussichtsreichen Höhenfahrt. Auf romantischen einsamen Wegen gelangen Sie zum Etappenziel.

6. Tag: Bütgenbach (B) - Monschau (D) ca. 32 km

Heute gibt es eine gemächlichere Radtour. Vorbei an der Staumauer vom 'Lac de Robertville' kommen Sie ins lebendige Städtchen Robertville. Bald darauf führt die Route nochmals, ohne größere Steigungen, durch das Naturschutzgebiet 'Hohes Venn-Eifel'. Rechtzeitig erreichen Sie das Eifelstädtchen Monschau mit seinen wunderbaren Fachwerkhäusern, damit genügend Zeit für einen Stadtbummel bleibt.

7. Tag: Monschau (D) - Maastricht (NL) ca. 55 km

Der Vennbahn-Radweg führt Sie am letzten Radeltag geschwind nach Kornelimünster und weiter nach Aachen. Die beiden Städte sind historische Höhepunkte dieser Reise. Weiter führt die Route zurück in die Niederlande, zum Grenzort Kerkrade. Mit der Bahn geht es dann zurück nach Maastricht.

8. Tag: Abreise

Nach dem Frühstück endet das Programm. Wir wünschen Sie gute Heimreise.

